

POLIZEIBERICHT

Diebe im Bauhof aktiv

Bärnau. Bisher unbekannte Täter ließen in der Zeit vom 25. bis 28. Juni vom Bauhof in Bärnau in der Wiesenstraße insgesamt 30 Europaletten und eine Gitterbox mitgehen. Der Entwendungsschaden wird auf 500 Euro geschätzt. Hinweise auf verdächtige Wahrnehmungen an die Polizeiinspektion Tirschenreuth unter Telefon 09631/70110.

Holzlastler nimmt Kontakt auf

Mähring. Zu einer Berührung zwischen zwei Lastwagen kam es am Mittwoch auf der Staatsstraße kurz nach Poppenreuth. Ein 47-jähriger Lastwagenfahrer aus dem Kreis Kronach war gegen 14.45 Uhr auf der Staatsstraße in Richtung Mähring unterwegs, als er von einem gelben tschechischen Holztransporter überholt wurde. Beim Wiedereinschwenken nach rechts streifte der Holztransporter den überholten Lastler. Anschließend setzte er seine Fahrt fort, ohne sich um den Schaden von rund 4000 Euro zu kümmern. Verletzt wurde niemand. Zeugen des Vorfalles sollen sich mit der Polizeiinspektion Tirschenreuth, Telefon 09631/70110, in Verbindung setzen.

Einbruch in Heisl-Ziegelhütte

Bärnau. Unbekannte Täter brachen beim Anwesen Ziegelhütte 3 in die „Heisl-Ziegelhütte“ ein. Dort wurde gewaltsam ein Getränkeautomat aufgebrochen. Aus dem Inneren dürften mehrere Hundert Euro Bargeld fehlen. Die genaue Schadenshöhe muss noch ermittelt werden. Hinweise an die Polizeiinspektion Tirschenreuth, Tel. 09631/70110.

TERMINE

Party-Nacht und Dorffest

Griesbach. (wg) Am Wochenende wird in der Ortsmitte von Griesbach gefeiert. Anlass ist wieder das Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung Griesbachs vor 725 Jahren. Der Samstag wird von der Jugend gestaltet, sie lädt zur „Open Air-Party-Nacht“ mit Western-Bar ein. Zur musikalischen Unterhaltung spielt der „Stingl Fred“ auf. Bei schlechtem Wetter werden große Partyzelte aufgestellt.

Der Sonntag, 4. Juli, beginnt um 8.30 Uhr mit einem Kirchenzug und anschließendem Festgottesdienst im Freien in der Dorfmitte. Nach dem Gottesdienst ist ein Frühstücken mit Weißwurstessen angesagt die Besucher werden dabei von der Großkonreuther Blasmusik bestens unterhalten. Ab 14 Uhr bis in den frühen Abend spielt Alleinunterhalter Karl Gleißner für die Festgäste auf.

Auch die Ausstellung „Griesbacher Heimat“ ist am Sonntag bis 18 Uhr im Martinsheim zu besichtigen, der Eintritt ist frei.

REDENBACH

Feuerwehr. Sonntag Teilnahme am Kirchenzug in Griesbach, Treffen 8.30 Uhr an der Schule.

SCHWARZENBACH

Schützengesellschaft Edelweiß. Heute Übungsschießen, mit gemütlichem Beisammensein; Sonntag Jugendschießen.



Recht erfolgreich sind die Schützen des Bogensportclubs Bärnau. Thomas Bartl hat sich jetzt für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Im Bild (hinten von links): Wolfgang Strauß, Trainer Helmut Meier, Martin Raschke, Trainer Peter Weber und Thomas Weiß sowie (vorne von links) Sebastian Raschke, Christian Raschke, Robert Petrik und Thomas Bartl.

Ein Ticket für Bartl

Mitglied des Bogensportclubs reist zur „Deutschen“

Bärnau. Bei der Deutschen Feldbogenmeister in Magstadt werden auch drei Schützen aus Bärnau dabei sein. Der Oberpfälzer Schützenbund kann dieses Jahr insgesamt acht Starter stellen, die die erforderlichen Qualifikationszahlen erreicht haben.

Vom Bogensportclub Bärnau hätten drei Schützen die nötigen Punkte erreicht. Robert Petrik und Thomas Weiß sind jedoch aus familiären Gründen verhindert und haben die Teilnahme absagen müssen. Somit verbleibt trotzdem noch ein Bogenschütze des BSC-Bärnau im Rennen.

Thomas Bartl hat sich mit 279 Ringen unter den zwölf besten Feldbogen-schützen der Schülerklasse Recurve platzieren können.

Er hat sein Ticket für die Deutsche Feldbogenmeisterschaft 2010 schon lösen dürfen. Die Grundlage für diese guten Leistungen ist nicht zuletzt auf die guten Trainingsbedingungen in Bärnau am Bogenplatz und seit diesem Jahr auch den Feldbogenparcours in Naab zurückzuführen. Auch die ständige Unterstützung durch die Trainer in Bärnau haben Anteil an den guten Leistungen.

Eine kleine Leseinsel im Kindergarten

Kinder richten Bibliothek ein – Eltern spenden Bücher – Projekt soll zum Medium Buch hinführen

Bärnau. Nach intensiver Vorbereitung konnten in diesen Tagen die neue die Bücherei im Kindergarten Bärnau „Unsere kleine Welt“ durch Bürgermeister Peter Hampel und Stadtpfarrer Michael Götz eingeweiht werden. Diese Grundidee für die Bücherei ist bei der Teamfortbildung der Erzieherinnen mit Sprachberaterin Martina Fuhrmann entstanden.

Das Projekt beinhaltet viele Bildungsbereiche des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes: Feinmotorik, Sozialverhalten, Sprache, Umwelt und Technik oder Mathematik. Ziel ist es, die Kinder spielerisch sprachlich zu fördern und auf das wichtige Medium Buch hinzuführen.

Kinderkonferenzen

Kinderkonferenzen wurden geführt, die Stadtbücherei besichtigt; Leiterin Ulrike Knott erklärte den Kindern die Vorgehensweise des Ausleihens, die

Sortierung der Bücher. Im Kindergarten hängt auch ein Zeitstrahl, der über die Entwicklung der Geschehnisse berichtet.

Wettbewerb für Namen

Eltern spendeten Bücher, die wurden dann mit Kuverts für die Leihkarten versehen. Die Kinder gestalteten in den Gruppen Ausleihtaschen und Büchereiausweise. Alle Kinder wurden aufgefordert, einen Namen zu finden. Danach wurde abgestimmt und die Bücherei wurde „Unsere kleine Leseinsel“ getauft. Chiara Geier gewann eine Eisgutschein, nachdem sie die Idee für den Namen hatte.

Getränke und Knabberien

Bei einer Powerpointpräsentation konnten die Eltern bestaunen, wie sehr sich ihre Schützlinge mit diesem Projekt identifizieren konnten. Zum Abschluss gab es noch Getränke und Knabberien für die Gäste und die Kleinen. Einige Mütter nahmen sich sogar Zeit und lasen in der Bücher-ecke noch Geschichten vor.



Eine eigene Bücherei haben sich die Mädchen und Jungen im Kindergarten „Unsere kleine Welt“ geschaffen. Vor kurzem erfolgte die Einweihung durch Stadtpfarrer Michael Götz. Mit dabei war Bürgermeister Peter Hampel.

Die Welt bekehren

Vortrag über Prophezeiungen des „Mühlhias'1“

Bärnau. Zu einem Vortrag über die Prophezeiungen des „Mühlhias'1“ hatte die Katholische Erwachsenenbildung Bärnau vor kurzem ins gut besuchte Jugendheim geladen. Referent war Pfarrer Josef Gebhardt aus Etzenricht, der diesen Vortrag in bisher 65 verschiedenen Pfarrgemeinden vorgetragen hatte.

In Apoig geboren

Der „Mühlhias'1“, dessen wirklicher Name vermutlich Matthäus Lang war, soll 1753 in dem Dörfchen Apoig bei Straubing geboren worden sein und war Sohn eines Müllers. Viele Prophezeiungen soll er vorausgesagt haben, zum Beispiel die kommende Glaubenslosigkeit der Menschen, den Klimawandel, das Waldsterben, die beiden Weltkriege und auch noch einen dritten.

Selbst wenn er sterben würde, wird er sich als Toter nochmals zeigen, hatte er damals prophezeit. Tatsächlich soll beim Leichenwagen, als er über die Regenbrücke in Zwiesel fuhr, die Deichsel des Fuhrwerks gebrochen sein, weshalb der Sarg des „Mühlhias'1“ herunterfiel, der Deckel sich löste und sein ausgesteckter, steifer Arm herausragte und dabei Richtung Himmel zeigte.

Kein Unheilsprophet

Trotz zwiespältiger Meinungen ist Pfarrer Josef Gebhardt überzeugt, dass der „Mühlhias'1“ wirklich gelebt hat. Er sieht ihn nicht als einen Unheilspropheten sondern vielmehr als einen, der die Welt bekehren wollte.

Vortrag über Engel

Der nächste Vortrag der KEB findet am 5. Oktober statt. Das Thema lautet: Was sind Engel, passen sie noch in unsere Zeit? – Diese Frage versucht Pfarrer Konrad Amschl aus Kemnath zu beantworten.



Jugend überreicht Spende an Schwester Anna Rita

Ödschönlind. Einen Erlös von 300 Euro hat die Pfarrjugend Hohenthans beim Verkauf der Osterbrote erzielt. Mit Unterstützung der Familie Seer konnte dieser Verkauf wieder bewerkstelligen werden. Bei einem Besuch bei Schwester Anna-Rita in Ödschönlind überreichten die Vertreterinnen der Pfarrjugend das Geld als Spende

für Afrika. Bei der Geldübergabe erzählte Schwester Anna-Rita über die Situation der Kinder und Familien in Afrika. Nach diesem Gespräch waren die Besucherinnen waren sich absolut sicher, dass das Geld dort gut gebraucht wird. Im Bild (von links): Christina Seer, Vorsitzende Kathrin Hecht, Schwester Anna-Rita und Isabella Schrems.

THANHAUSEN

FC Bayern – Fanclub. Sonntag, 18 Uhr, Ausschusssitzung in Flossenbürg beim „Ganserer“, Abfahrt 17.30 Uhr, Parkplatz beim Vorstand.

GROSSKONREUTH

SG. Training heute, 19.30 Uhr, 1. und 2. Mannschaft auf dem Sportplatz.

Freie Wähler. Montag, 12. Juli, 20 Uhr, Mitgliederversammlung, Gasthaus Scharnagl.

HOHENTHAN

Firmung. Heute, 16 Uhr, Probe für alle Firmlinge der Pfarrei Bärnau und Hohenthans in der Pfarrkirche Hohenthans.

KSRK. Heute, 20 Uhr, Monatsversammlung im Gasthof Blei. Samstag ab 8.30 Uhr Übungsschießen P1 am Schießstand Wildenau.

DIPPERSREUTH

Feuerwehr. Samstag, 20.30 Uhr, Johannisfeuer.

BÄRNAU

Firmung. Heute, 16 Uhr, Probe für alle Firmlinge der Pfarrei Bärnau und Hohenthans in der Pfarrkirche Hohenthans.

Schützenverein „Tell“. Schützenhaus ab 16 Uhr geöffnet.

TSV – Fußball. Training 1./2. Mannschaft heute, 19 Uhr, Steinbergsportanlage. Anschließend Spielersitzung.

Grenzlandturm. Bei guter Witterung am Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

MGV. Treffen heute, 18.30 Uhr, im Vereinslokal in Uniform mit Weste ohne Jacke und Krawatte zum Ständchensingen.

GRIESBACH

SV. Vereinsheim geöffnet am Freitag, Samstag und Feiertagen ab 20 Uhr, Sonntag ab 18 Uhr. Sonntag Teilnahme am Kirchenzug, Aufstellung, 8.30 Uhr, Schule.

ARGE – Vereine. Es wird gebeten, anlässlich der Feierlichkeiten am 3. und 4. Juli, die Häuser zu beflaggen.

Feuerwehr. Sonntag Teilnahme am Kirchenzug, Aufstellung, 8.30 Uhr, Schule.

SK. Sonntag Teilnahme am Kirchenzug, Aufstellung, 8.30 Uhr, Schule.

OWV. Sonntag Teilnahme am Kirchenzug, Aufstellung, 8.30 Uhr, Schule.